

Datenschutzbestimmungen App & Dienste

I. Allgemeine Hinweise

1. Datenschutz

Wir, die Canyon Bicycles GmbH (nachfolgend "CANYON" genannt), freuen uns über Dein Interesse an unserer App und unseren Dienstleistungen. Der Schutz Deiner personenbezogenen Daten ist uns wichtig. In dieser Datenschutzerklärung erläutern wir, wie wir Deine personenbezogenen Daten verarbeiten, für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage dies geschieht und welche Rechte Du in diesem Zusammenhang geltend machen kannst.

Unsere Datenschutzhinweise für die Nutzung unserer mobilen App und Dienste gelten nicht für Deine Aktivitäten auf den Websites sozialer Netzwerke oder anderer Anbieter, auf die Du über die Links in unserer App zugreifen kannst. Bitte informiere Dich auf den Websites dieser Anbieter über deren Datenschutzrichtlinien.

Da Gesetzesänderungen oder Änderungen in unseren internen Abläufen eine Anpassung dieser Datenschutzerklärung erforderlich machen können, bitten wir Dich, diese Datenschutzerklärung regelmäßig zu lesen.

2. Anwendungsbereich, verantwortliche Person und Datenschutzbeauftragter

Anbieter im Sinne des Telekommunikations- und Mediendatenschutzgesetzes (nachfolgend: TTDSG) und Verantwortlicher im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (nachfolgend: DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedstaaten sowie sonstiger Datenschutzbestimmungen ist:

Canyon Bicycles GmbH

Karl-Tesche-Straße 12

56073 Koblenz

Deutschland

Telefon: +49 (0) 261 9490 3000

E-Mail: Bitte nutze unser Kontaktformular unter <https://www.canyon.com/de-de/contact/>.

Diese Datenschutzrichtlinie gilt für unsere mobile App und die angebotenen Dienste.

Wenn Du Fragen zum Datenschutz oder zu dieser Datenschutzerklärung hast, wende Dich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten:

Dr. Karsten Kinast, LL.M.

KINAST Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Hohenzollernring 54

D-50672 Köln

Tel.: +49 (0)221 222 183 0

E-Mail: mail@kinast.eu

Website: <http://www.kinast.eu>

3. Grundsätze der Datenverarbeitung

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Darunter fallen z.B. Angaben wie Dein Name, Alter, Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum und E-Mail-Adresse, aber auch pseudonyme Daten wie Deine Kundennummer oder IP-Adresse. Informationen, bei denen wir keinen Bezug zu Deiner Person herstellen können (oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand), sind keine personenbezogenen Daten.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten (z.B. durch Erheben, Abfragen, Nutzen, Speichern oder Übermitteln) nur, wenn es dafür eine gesetzliche Grundlage gibt. Die verarbeiteten personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald der Zweck der Verarbeitung erreicht ist und keine gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungspflichten mehr zu erfüllen sind.

Im Folgenden informieren wir Dich über die konkreten Datenverarbeitungsvorgänge, den Umfang und Zweck der Datenverarbeitung, die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung und die jeweilige Speicherdauer.

II. Allgemeine Verarbeitungsvorgänge bei der Nutzung der App

1. Bereitstellung und Nutzung der App

a. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Wenn Du unsere App herunterlädst, werden die erforderlichen Informationen an den jeweiligen App-Store übermittelt, d.h. insbesondere der Benutzername, die E-Mail-Adresse und die Kundennummer Deines App-Store-Kontos, der Zeitpunkt des Downloads, die Zahlungsinformationen und die individuelle Geräteidentifikationsnummer.

Darüber hinaus erhebt der jeweilige App-Store eigenständig verschiedene

Daten von Dir. Auf diese Datenverarbeitung haben wir keinen Einfluss und wir sind für diese Datenverarbeitung nicht verantwortlich. Wir verarbeiten die Daten nur in dem Umfang, der für das Herunterladen der mobilen App auf Deinem mobilen Endgerät erforderlich ist.

Wenn Du unsere App nutzt, erheben wir personenbezogene Daten, die Dein Endgerät entweder automatisch an unseren Server überträgt oder die von Deinem Endgerät ausgelesen werden. Wenn Du unsere App nutzt, erheben wir insbesondere die folgenden Daten, die technisch notwendig sind, um Dir unsere App anzuzeigen und deren Stabilität und Sicherheit zu gewährleisten:

- IP-Adresse des anfragenden Geräts
- Weitere Informationen über das verwendete Gerät (Marke, Modellname, Betriebssystem, App-Version, Sprache)
- Datum und Uhrzeit der Installation oder des Zugriffs
- Name und URL der aufgerufenen Seite/Datei

Wir nutzen die Cloud-Computing-Plattform Microsoft Azure (Microsoft Corp., 1 Microsoft Way Redmond, WA 98052 United States) als Backend-Dienst für die App, der APIs ("Application Programming Interfaces") bereitstellt, die wir benötigen, um dem Nutzer Inhalte anzuzeigen. Alle Daten, die im Rahmen der Nutzung dieser App erhoben werden, werden auf deren Servern verarbeitet. Eine Verarbeitung auf anderen Servern findet nur in dem in dieser Erklärung erläuterten Rahmen statt.

Im Zuge der Nutzung können personenbezogene Daten in Länder außerhalb der EU / des EWR, insbesondere in die USA, übermittelt werden. Die USA werden vom Europäischen Gerichtshof als ein Land mit einem nach EU-Standards unzureichenden Datenschutzniveau eingestuft. Aufgrund des fehlenden Angemessenheitsbeschlusses und ohne angemessene Garantien besteht ein besonderes Risiko, dass Deine Daten von US-Behörden zu Kontroll- und Überwachungszwecken verarbeitet werden, möglicherweise ohne jegliche Rechtsmittel. Um einen angemessenen Schutz Deiner personenbezogenen Daten im Falle der Übermittlung personenbezogener Daten in solche so genannten Drittstaaten gewährleisten zu können, haben wir mit Microsoft so genannte EU-US-Standardvertragsklauseln abgeschlossen. Darüber hinaus stehen wir, soweit möglich, mit Microsoft in Kontakt, um den Schutz Deiner personenbezogenen Daten durch zusätzliche Maßnahmen zu gewährleisten, die gegebenenfalls erforderlich sind.

Darüber hinaus verarbeiten wir unter anderem die folgenden weiteren Informationen zum Zweck der Fehlererkennung oder -behebung oder auch zu Marketingzwecken:

- Zugriffsstatus (z. B. ob Du auf die App zugreifen konntest oder eine Fehlermeldung erhalten haben).
- Informationen über die Nutzung der Funktionen der App

b. Rechtsgrundlage

Als Rechtsgrundlage für die vorgenannte Datenverarbeitung zum Zwecke des Auslesens der auf Deinem Endgerät gespeicherten Informationen dient § 25 Abs. 2 Nr. 2 TTDSG. Die nachfolgende Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage unseres berechtigten Interesses gemäß

Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Die Verarbeitung der vorgenannten Daten ist für die Bereitstellung einer App erforderlich und dient somit der Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens.

c. Dauer der Speicherung

Sobald die vorgenannten Daten nicht mehr zur Darstellung der App benötigt werden, werden sie gelöscht. Die Erhebung der Daten für die Bereitstellung der App und die (vorübergehende) Speicherung der Daten in Logfiles ist für den Betrieb der App erforderlich. Eine weitergehende Speicherung kann im Einzelfall erfolgen, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

2. Cookies und ähnliche Technologien

a. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Im Rahmen der Nutzung der App werden auch sogenannte Cookies und ähnliche Technologien (nachfolgend "Cookies" genannt) verwendet. Cookies können verwendet werden, um Informationen auf dem Gerät des Nutzers zu speichern, anzureichern, zu lesen und zu verwalten.

Es kann zwischen essenziellen Cookies und optionalen Cookies unterschieden werden.

Wesentliche Cookies sind für die Funktion der App und unseres Dienstes erforderlich: Der technische Aufbau der mobilen App erfordert den Einsatz von Technologien, insbesondere von Cookies. Ohne diese Technologien können unsere App und unser Dienst nicht (vollständig korrekt) genutzt werden oder bestimmte Unterstützungsfunktionen könnten nicht aktiviert werden.

Du kannst diese Cookies nicht ablehnen, wenn Du unsere App und unseren Dienst nutzen möchtest.

Optionale Cookies mit Deiner Zustimmung: Verschiedene Cookies setzen wir nur mit Deiner Zustimmung, die Du bei Deinem ersten Besuch unserer mobilen App über die Zustimmung-Checkbox auswählen kannst. Die Funktionen werden nur im Falle Deiner Einwilligung aktiviert und dienen insbesondere dazu, die Nutzung unserer mobilen App und unseres Dienstes zu analysieren und zu verbessern, Dir die Nutzung über verschiedene Browser oder Endgeräte zu erleichtern, Dich bei Deinem Besuch wiederzuerkennen oder Werbung auszuliefern (ggf. auch um Werbung an Deine Interessen auszurichten, die Wirksamkeit von Werbung zu messen oder Dir interessenbezogene Werbung zu zeigen).

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Cookies, die wir verwenden, sowie die Möglichkeit, die Einwilligung individuell zu erteilen oder zu widerrufen, finden Du in unserer Einwilligungs-Checkbox. Du kannst Deine Einstellungen jederzeit innerhalb der App unter dem Menü My Canyon ändern.

b. Rechtsgrundlage

Der Einsatz von essenziellen Cookies, die für die Bereitstellung oder Nutzung der App und unseres Dienstes notwendig sind, erfolgt auf Grundlage von § 25 Abs. 2 Nr. 2 TTDSG. Die nachfolgende Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Die Verarbeitung ist für die Bereitstellung oder Nutzung der App und unseres Dienstes erforderlich und dient damit der Wahrung unserer berechtigten Interessen.

Der Einsatz von optionalen Cookies sowie die anschließende Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich auf der Grundlage entsprechender Einwilligungen der Nutzer gemäß § 25 Abs. 1 S. 1 TTDSG bzw. Art. 1 Satz 1 TTDSG bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Diese Einwilligungen können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

c. Hinweise zum iOS-Betriebssystem

Darüber hinaus hast Du im iOS-Betriebssystem verschiedene Möglichkeiten, Werbung und Tracking weitgehend einzuschränken, was im Wesentlichen über den sogenannten "Advertising Identifier" (IDFA) geschieht. Dies ist eine eindeutige, aber nicht personalisierte und nicht dauerhafte Identifikationsnummer für ein bestimmtes Endgerät, die von iOS bereitgestellt wird. Die über den IDFA erhobenen Daten werden nicht mit anderen gerätebezogenen Informationen verknüpft. Wir verwenden die IDFA, um Dir gegebenenfalls personalisierte Werbung zukommen zu lassen und um Deine Nutzung auszuwerten.

Wenn Du in den iOS-Einstellungen die Option "Datenschutz" aufrufst, kannst Du die Werbeanalyse unter "Tracking" weitgehend deaktivieren. Wenn Du die Funktion "Apps erlauben, Tracking anzufordern" aktivierst, wirst Du bei der ersten Nutzung unserer App gefragt, ob Du mit Werbemaßnahmen einverstanden bist. Du kannst die Werbung aktivieren oder deaktivieren. Zudem kannst Du unter "Datenschutz" die Option "Apple-Werbung" auswählen und die "personalisierte Werbung" deaktivieren. In der Option "Analytics & Enhancements" kannst Du außerdem die Funktionen "Share iPhone Analytics" und "Enhance Siri & Dictation" deaktivieren, was dazu führt, dass keine statischen Informationen über Deine iOS-Nutzung an Apple übermittelt werden. Bitte beachte, dass Du möglicherweise nicht alle Funktionen unserer App nutzen kannst, wenn Du die Nutzung von IDFA einschränkst.

3. App-Berechtigungen

Um einige Funktionen unserer App bereitstellen zu können, ist es erforderlich, dass die App auf bestimmte Dienste und Daten Deines Mobilgeräts/Smartphones zugreifen kann. Die Deaktivierung von Berechtigungen kann verhindern, bestimmte Funktionen der App zu nutzen.

Die Berechtigungen können über das Betriebssystem Deines mobilen Endgerätes/Smartphones verwaltet werden, d.h. aktiviert und deaktiviert werden.

Je nach Betriebssystem werden die Berechtigungen auch automatisch beim erstmaligen Öffnen der App abgefragt, können aber jederzeit wieder aktiviert/deaktiviert werden. Wenn Du ein Mobilgerät/Smartphone mit iOS verwendest, kannst Du die Berechtigungen unter Einstellungen -> CANYON einsehen und entsprechend anpassen. Auf Android findest Du die Berechtigungen unter Einstellungen -> Apps -> CANYON.

Normalerweise kannst Du die folgenden Berechtigungen auf der Geräteseite aktivieren/deaktivieren:

- Benachrichtigungen: Die Berechtigung zum Senden von Push-Nachrichten wird z. B. verwendet, um Dir Benachrichtigungen über Bestellungen oder andere Statusereignisse oder Aktionen anzuzeigen, auch wenn Du die App gerade nicht geöffnet hast. Die Benachrichtigungen können durch Töne,

Nachrichten und/oder Symbolanzeigen erfolgen.

- Kamera-Zugang: Mit der Kamerazugangsberechtigung kannst Du ein Profilfoto erstellen oder einen CANYON QR-Code auf Deinem Fahrrad scannen.
- Standort: Wenn Du der Standortfreigabe zugestimmt hast, können wir Dir den Standort Deines Telefons in Bezug auf den Standort Deines Fahrrads und Deine Entfernung zu Deinem Fahrrad anzeigen.

III. Einzelne Verarbeitungsvorgänge bei der Nutzung unserer Dienste

1. Registrierung / Benutzerkonto My Canyon

a. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Im Rahmen unserer App und auch über unsere Website bieten wir Dir die Möglichkeit, sich unter Angabe Deiner persönlichen Daten für unseren Service zu registrieren. Mit den verarbeiteten Daten erstellen wir für Dich ein individuelles Benutzerkonto, mit dem Du unsere Dienste nutzen kannst.

Die folgende Übersicht zeigt Dir im Detail, welche personenbezogenen Daten wir bei Deiner Anmeldung verarbeiten:

- Vornamen
- Nachname
- E-Mail Adresse
- Passwort
- Geburtsdatum (fakultativ)

Nach der Registrierung kannst Du optional die folgenden Datenkategorien eingeben:

- Wohnanschrift
- Postleitzahl
- Wohnsitz
- Handy-Nummer
- Land, für das Du Dich anmeldest
- Einstellungen für Nachrichten
- Körpergröße und Stufenhöhe

Um sicherzustellen, dass Du Dich tatsächlich registriert hast, senden wir Dir nach Eingabe Deiner Daten eine E-Mail mit einem Bestätigungslink an Deine E-Mail-Adresse. Erst wenn Du den Link anklickst, wird Dein Konto aktiviert. Wir nutzen den Dienstleister "Loqate GbG" (GB Group PLC, The Foundation, Herons Way, Chester Business Park, Chester, CH4 9GB, Vereinigtes Königreich), um Deine Adresse, Deine E-Mail-Adresse und Deine Telefonnummer zu überprüfen, damit keine falschen Daten in unser System gelangen.

Im Zuge der Verarbeitung können Deine Daten daher in das Vereinigte Königreich und damit außerhalb der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) gelangen. Die EU-Kommission hat festgestellt, dass im Vereinigten Königreich ein angemessenes, mit der DSGVO vergleichbares Schutzniveau gewährleistet ist. Datenübermittlungen in das Vereinigte Kön-

igreich sind daher gemäß Artikel 45 DSGVO zulässig. Zur Legitimation der Datenverarbeitung haben wir einen entsprechenden Datenverarbeitungsvertrag mit dem Dienstleister abgeschlossen. Weitere Informationen über die Verarbeitung Deiner Daten durch einen externen Dienstleister findest Du unter Punkt V. dieser Datenschutzrichtlinie.

b. Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung der genannten personenbezogenen Daten dient der Erfüllung eines Vertrages oder der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen zwischen Dir und CANYON gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Darüber hinaus können die Maßnahmen zur Verhinderung von Vertragsverletzungen oder Gesetzesverstößen auf der Grundlage unseres berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO dienen.

c. Beendigung der Registrierung / Löschung des Benutzerkontos

Als Nutzer hast Du jederzeit die Möglichkeit, Deine Registrierung zu löschen. Auch kannst Du die über Dich gespeicherten Daten jederzeit über die Einstellungen Deines Nutzerkontos ändern. Sind die verarbeiteten Daten jedoch zur Abwicklung/Beendigung eines Vertrages erforderlich, ist eine vorzeitige Löschung der Daten nicht möglich.

d. Dauer der Speicherung

Sobald die verarbeiteten Daten für die Vertragserfüllung nicht mehr erforderlich sind, werden sie grundsätzlich gelöscht.

Auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses mit Dir kann es jedoch erforderlich sein, bestimmte personenbezogene Daten weiterhin zu speichern, um gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen. Insbesondere speichern wir aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungspflichten (insbesondere steuer- und handelsrechtlicher Vorschriften) bestimmte Bestell-, Kunden- und Vertragsdaten bis zu 10 Jahre nach Beendigung des Vertragsverhältnisses mit Dir weiter. In diesem Fall werden Deine Daten jedoch ausschließlich im Rahmen der geltenden Aufbewahrungsfristen gespeichert und genutzt.

2. Benutzeranmeldung

a. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Bei der erstmaligen Nutzung unserer App wirst Du aufgefordert, Dich über Dein Canyon-Benutzerkonto anzumelden. Hierfür nutzen wir die Single-Sign-On-Lösung des Identity Providers "Salesforce" (salesforce.com Germany GmbH, Erike-Mann-Str. 31, 80636 München, Deutschland) zur einmaligen Benutzerauthentifizierung. Zur Authentifizierung wird nach Eingabe Deines Benutzernamens und Passwortes ein sogenanntes Token erstellt, das Deine Angaben einmalig mit den Informationen aus unserem Benutzerverzeichnis abgleicht, um Deine Identität zu validieren.

b. Rechtsgrundlage

Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO dient als Rechtsgrundlage für die vorgenannte Datenverarbeitung. Die Verarbeitung ist für die Zwecke der Nutzerauthen-

tifizierung und -identifizierung erforderlich und dient somit der Wahrung unserer berechtigten Interessen.

c. Dauer der Speicherung

Sobald die vorgenannten Daten nicht mehr für die Benutzerauthentifizierung benötigt werden, werden sie gelöscht. Dies geschieht in der Regel, wenn Du Dich abmeldest.

3. Registrierung und Benutzeranmeldung über Social Logins

a. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Wir bieten Dir die Möglichkeit, sich über Login-Plugins von Facebook, Google und Apple für unseren Dienst zu registrieren. Eine zusätzliche Registrierung in unserer App ist daher nicht notwendig. Zu diesem Zweck nutzen wir die Single-Sign-On-Lösung des Identity Providers "Salesforce" (salesforce.com Germany GmbH, Erike-Mann-Str. 31, 80636 München) zur einmaligen Benutzerauthentifizierung. Wenn Du von dieser Möglichkeit Gebrauch machst, wirst Du vorbehaltlich Deiner Einwilligung auf die Registrierungsseite des Anbieters weitergeleitet, wo Du Dich mit Deinen Benutzerdaten registrieren kannst. Dadurch wird Dein Profil mit dem Anbieter und unserem Dienst verknüpft.

Wenn Du Dich über Facebook (Facebook Inc., 1601 S. California Ave, Palo Alto, CA 94304, USA) einloggst, erhalten wir automatisch die folgenden Informationen vom Anbieter: Vorname, Nachname und E-Mail Adresse.

Wenn Du Dich über Google (Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA) einloggst, verbindet dies Dein Google-Profil mit unserem Dienst. Durch die Verbindung erhalten wir automatisch die folgenden Informationen von "Google": Name, Google-ID, Profil-URL und E-Mail-Adresse.

Wenn Du Dich über Deine Apple ID (Apple Inc., 701 One Apple Park Way, Cupertino, 95014 CA, USA) einloggst, erhalten wir automatisch die folgenden Informationen von "Apple": Name, E-Mail-Adresse.

Technisch gesehen bindet der jeweilige Anbieter einen entsprechenden Button (sog. Social Plug-in) in unsere App ein. Auf unserer Registrierungs- bzw. Login-Seite findest Du die Buttons der jeweiligen Anbieter der von unserer Website unterstützten sozialen Netzwerke.

Durch Anklicken des jeweiligen Buttons öffnet sich ein neues Fenster, in dem Du Dich mit Deinen Zugangsdaten für das soziale Netzwerk anmelden kannst. Nach erfolgreicher Anmeldung teilt Dir das soziale Netzwerk mit, welche Daten (Name und E-Mail-Adresse) im Rahmen des Registrierungs- bzw. Anmeldevorgangs zur Authentifizierung an uns übermittelt werden. Wenn Du dieser Datenübermittlung zugestimmt hast, werden die von uns für die Registrierung benötigten Felder mit den übermittelten Daten gefüllt. Die Informationen, die wir von den Anbietern erhalten, sind für die Bereitstellung unseres Kundenbereichs und den Vertragsabschluss notwendig,

um Dich identifizieren zu können, wenn Du Dich für die Nutzung eines Social Logins entscheidest. Über den Login übermitteln wir dem Anbieter auch Informationen über den Nutzer (z.B. die Tatsache, dass Du unseren Dienst nutzt, Statusmeldungen, etc.) Zwischen dem bei uns angelegten Kundenkonto und Deinem Konto bei dem entsprechenden sozialen Netzwerk besteht über den Authentifizierungsprozess hinaus keine Verbindung. Um den Authentifizierungsprozess für die Registrierung und den Login durchführen zu können, wird Deine IP-Adresse nach Anklicken des entsprechenden Buttons an den jeweiligen Anbieter des sozialen Netzwerks/Anbieters übertragen. Um zu verhindern, dass die Daten ohne Wissen des Nutzers an die Anbieter in den USA übertragen werden, haben wir in unserer App passive Buttons eingesetzt. Wir haben keinen Einfluss auf den Zweck und Umfang der Datenerhebung und die weitere Verarbeitung der Daten durch den jeweiligen Anbieter des sozialen Netzwerks. Für weitere Informationen lese Dir bitte die Datenschutzbestimmungen des jeweiligen Anbieters durch. Im Zuge der Nutzung können personenbezogene Daten in Länder außerhalb der EU / des EWR, insbesondere in die USA, übermittelt werden. Um einen angemessenen Schutz Deiner personenbezogenen Daten im Falle der Übermittlung personenbezogener Daten in solche sogenannten Drittstaaten gewährleisten zu können, haben wir mit den Anbietern sogenannte EU-US-Standardvertragsklauseln abgeschlossen. Die USA werden vom Europäischen Gerichtshof als ein Land mit einem nach EU-Standards unzureichenden Datenschutzniveau eingestuft. Aufgrund des fehlenden Angemessenheitsbeschlusses und ohne angemessene Garantien besteht ein besonderes Risiko, dass Deine Daten von US-Behörden zu Kontroll- und Überwachungszwecken verarbeitet werden, möglicherweise ohne dass ein Rechtsanspruch darauf besteht. Darüber hinaus stehen wir, soweit möglich, mit den Anbietern in Kontakt, um den Schutz Deiner personenbezogenen Daten durch zusätzliche Maßnahmen zu gewährleisten, die gegebenenfalls erforderlich sind.

b. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Nutzung des Social Plugins und für das anschließende Auslesen der so verarbeiteten Daten ist Deine Einwilligung gemäß § 25 Abs. 1 S. 1 TTDSG. 1 Satz 1 TTDSG. Du kannst diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Du eine E-Mail an privacy@canyon.com sendest. Die nachfolgende Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten zu Authentifizierungszwecken erfolgt auf Grundlage Deiner ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Diese Einwilligung kannst Du jederzeit, am besten durch eine E-Mail an privacy@canyon.com mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

c. Dauer der Speicherung

Sobald die vorgenannten Daten nicht mehr für die Benutzerauthentifizierung benötigt werden, werden sie gelöscht. Dies geschieht in der Regel, wenn Du Dich abmeldest.

4. Push-Nachrichten für Programmänderungen

a. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Die App informiert Dich mit Push-Nachrichten auf Deinem Gerät. Mit dieser Funktion wirst Du benachrichtigt, sobald es eine Änderung in Deinem Programm gibt.

Bei der Nutzung des Push-Dienstes wird ein Geräte-Token von Apple oder eine Registrierungs-ID von Google vergeben. Dies sind verschlüsselte, anonymisierte Geräte-IDs, die regelmäßig geändert werden. Deren Verwendung dient ausschließlich der Bereitstellung der Push-Dienste. Es ist uns nicht möglich, Rückschlüsse auf den einzelnen Nutzer zu ziehen.

Du kannst die Push-Benachrichtigungen jederzeit wie folgt aktivieren/deaktivieren: Android: Einstellungen -> Apps -> CANYON -> Benachrichtigungen -> "Alle blockieren"; iOS: Einstellungen -> Benachrichtigungen -> CANYON -> Benachrichtigungen zulassen -> Aus.

Wir verwenden das Tool "Google Firebase" (Google Ireland Ltd., Google Building Gordon House, 4 Barrow Street, Dublin D04 E5W5, Irland) zur Auslieferung von Push-Nachrichten. Da Google Firebase nur mit den zugewiesenen Geräte-IDs arbeitet, werden keine personenbezogenen Daten an Google übermittelt.

b. Rechtsgrundlage

Gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO dient die Verarbeitung der vorgenannten personenbezogenen Daten der Erfüllung eines Vertrages zwischen Dir und CANYON oder der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen.

c. Dauer der Speicherung

Sobald die Daten für die Erbringung der Dienstleistung nicht mehr benötigt werden, werden sie gelöscht.

5. Versicherung

a. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Im Bestellprozess kannst Du Dein CANYON Fahrrad bei dem Anbieter "Qover SA/NV", Rue du Commerce, 31 1000 Brüssel, Belgien, versichern lassen. Wenn Du einen Versicherungsvertrag für Dein Fahrrad abschließen möchtest, übermittelt CANYON die folgenden, während des Bestellvorgangs erhobenen Daten an Qover SA/NV:

- Name, Vorname
- Datum der Geburt
- Titel
- Postanschrift
- E-Mail Adresse
- Festnetz-Telefonnummer
- Nummer des Mobiltelefons
- Wert eines Fahrrads
- Typ des Fahrrads
- Seriennummer des Fahrrads
- Ausgewählte Versicherungsoption
- Falls zutreffend, die Beschwerden
- die Daten des Vertragsabschlusses (Datum des Abschlusses des

Versicherungsvertrags, Datum des Vertragsbeginns, Datum des Vertragsendes, Status des Vertrags)

Wenn Du Dich dafür entscheidest, Dein CANYON Fahrrad zu versichern und auf die entsprechende Schaltfläche klickst, leitet die App Dich zu einem webbasierten Formular von Qover weiter. Qover sammelt alle Daten, die Du in diesem Formular eingibst. Nachdem Du eine Versicherung abgeschlossen hast, sendet Qover uns die Details der Versicherung (Versicherungsnummer und Versicherungsart). Qover SA/NV ist ein unabhängiger Verantwortlicher für die Verarbeitung der gemeinsam genutzten Daten, vorausgesetzt, der Vertrag wurde ausschließlich zum Zweck der Versicherungsverwaltung geschlossen.

Beide für die Verarbeitung Verantwortlichen könnten die gemeinsamen Daten nutzen, um den Abrechnungsprozess und die Zahlungsströme zu validieren. Beide Controller könnten Retargeting-/Marketingkampagnen erstellen, um das Versicherungsprodukt zu bewerben.

b. Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung der vorgelegten personenbezogenen Daten und deren Übermittlung an Qover dient dem Zweck der Erfüllung des Versicherungsvertrages zwischen Dir und Qover oder der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

c. Dauer der Speicherung

Die Daten werden sowohl von CANYON als auch von Qover so lange gespeichert, wie es für die Erfüllung des Versicherungsvertrags erforderlich ist, und dann gelöscht. Auch nach Beendigung des Vertrags mit Dir kann es jedoch erforderlich sein, einige Deiner personenbezogenen Daten weiterhin zu speichern, um gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen. Insbesondere werden wir und Qover aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungspflichten (insbesondere steuer- und handelsrechtlicher Vorschriften) bestimmte Auftrags-, Kunden- und Vertragsdaten bis zu 10 Jahre nach Beendigung des Vertrages mit Dir weiter speichern. Handelt es sich bei der Art der Kundenkommunikation auch um steuerlich relevante Kundenkommunikation, so wird diese ebenfalls erst nach 10 Jahren gelöscht. In diesem Fall werden Deine Daten jedoch ausschließlich für diese Zwecke gespeichert und verwendet (Erfüllung von Aufbewahrungspflichten).

6. Zugriff auf die Kamera und Erstellung eines Profilbildes

a. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Du kannst der App Zugriff auf Deine Kamera gewähren. Wenn Du der App diese Berechtigung erteilst, kannst Du eigene Bilder machen und diese z.B. als Profilbild speichern. Der Zugriff auf Deine Kamera ist auch erforderlich, um einen CANYON QR-Code an Deinem Fahrrad zu scannen. Wenn Du Dich entscheidest, Dein Fahrrad mit Familienmitgliedern oder anderen Personen zu teilen, denen Du Zugang zu Deinem Fahrrad gewähren möchtest, zeigen wir das Profilbild in der gemeinsamen Einladung und in der App (als

Eigentümer des Fahrrads).

Da wir die Cloud-Computing-Plattform Microsoft Azure (Microsoft Corp., 1 Microsoft Way Redmond, WA 98052 United States) als Backend-Dienst für die App nutzen, wird Dein Bild auf deren Servern gespeichert.

Bei der Nutzung können personenbezogene Daten in Länder außerhalb der EU / des EWR, insbesondere in die USA, übermittelt werden. Die USA werden vom Europäischen Gerichtshof als ein Land mit einem nach EU-Standards unzureichenden Datenschutzniveau eingestuft. Aufgrund des fehlenden Angemessenheitsbeschlusses und ohne angemessene Garantien besteht ein besonderes Risiko, dass Deine Daten von US-Behörden zu Kontroll- und Überwachungszwecken verarbeitet werden, möglicherweise ohne jegliche Rechtsmittel. Um einen angemessenen Schutz Deiner personenbezogenen Daten im Falle der Übermittlung personenbezogener Daten in solche so genannten Drittstaaten gewährleisten zu können, haben wir mit Microsoft so genannte EU-US-Standardvertragsklauseln abgeschlossen. Darüber hinaus stehen wir, soweit möglich, mit Microsoft in Kontakt, um den Schutz Deiner personenbezogenen Daten durch zusätzliche Maßnahmen zu gewährleisten, die gegebenenfalls erforderlich sind.

b. Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage Deiner ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO, die Du in der App erteilt hast. Du kannst diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Du bei iOS unter Einstellungen -> CANYON -> Kamera oder bei Android unter Einstellungen -> Apps -> CANYON den Kamerazugriff deaktivierst. Du kannst Deine Einwilligung zur Speicherung Deines Profilbildes jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Du Dein Profilbild in Deinem My Canyon-Profil löschst.

c. Dauer der Speicherung

Wenn Du Deine Einwilligung widerrufen hast, werden wir Deine Daten löschen, es sei denn, es bestehen rechtliche Verpflichtungen zur Aufbewahrung der Daten.

7. Standortbestimmung für Fahrräder

a. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Wenn Du der Standortfreigabe zustimmst, können wir Dir den Standort Deines Fahrrads anzeigen. Mit einem Klick auf den "Verbinden"-Button aktivierst Du die Lokalisierung Deines Fahrrads. Die App fragt den Standort des Telefons ab, welcher per GPS ermittelt wird.

Um Dein Fahrrad zu lokalisieren, arbeiten wir mit einem Entwickler von vernetzten Fahrradsystemen zusammen. Der Fahrradsensor, der in Deinem Fahrrad integriert ist, kann - wenn er durch Deine Zustimmung aktiviert wird - kontinuierlich Daten senden. Du kannst wählen, ob Du den vollen oder den wesentlichen Zugang gewährst. Bei vollem Zugriff teilt der Fahrradsensor den GPS-Standort alle 30 Sekunden mit, während das Fahrrad in Bewegung ist. Wenn Du den wesentlichen Zugriff erlaubst, werden die

Standortdaten nur übermittelt, wenn das Fahrrad bewegt wird. Darüber hinaus teilt der Sensor Details über das Fahrrad wie Batteriestand, Kilometerzähler und Reichweite mit. Die geteilten GPS-Positionen können in eine Route umgewandelt werden.

Wir können die auf diese Weise gesammelten Daten auch verarbeiten und analysieren, um Einblicke in die Produktleistung und -nutzung zu erhalten. Wenn Du unter Deinen App-Berechtigungen der Standortfreigabe zustimmst, können wir Dir zusätzlich Deinen Standort in Relation zum Standort Deines Fahrrads und damit Deine Entfernung zu Deinem Fahrrad anzeigen.

b. Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage Deiner ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO, die Du in der App erteilt hast. Du kannst diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Du den "Diebstahlschutz" in der App deaktivierst. Dadurch wird das Gerät in einen Tiefschlafmodus versetzt, so dass keine neuen Standortdaten verarbeitet werden. Wenn Du den Sensor vollständig deaktivieren und Dein Fahrrad von diesem Dienst abmelden möchtest, wende Dich bitte an CANYON über folgenden Link: <https://www.canyon.com/de-de/contact/>.

c. Dauer der Speicherung

Wenn Du Deine Einwilligung widerrufen hast, werden wir Deine personenbezogenen Daten löschen, es sei denn, es bestehen rechtliche Verpflichtungen zur Aufbewahrung der Daten. Wir bewahren nur die Telemetriedaten auf, die aus Geolocation und technischen Daten bestehen. Es wird sichergestellt, dass keine Möglichkeit besteht, einen Personenbezug (wieder) herzustellen.

8. Lieferung und Verfolgung

a. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Du kannst in der App nicht bestellen, aber Du kannst Details zu Deiner Bestellung einsehen. Um Deinen Versandstatus in der App anzuzeigen, verarbeiten wir die bei der Lieferung angegebenen Daten (Name, Lieferadresse). Wir bieten in der App selbst keine Sendungsverfolgung an, aber wir zeigen einen Link zum Lieferdienst an. Wenn Du auf den Link klickst, wirst Du auf die Website des Lieferdienstes weitergeleitet. Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Rahmen der Lieferung und Zustellung ist der jeweilige Lieferdienst (entweder DHL Paket GmbH, Sträßchensweg 10, 53113, Bonn oder United Parcel Service Deutschland S.à r.l. & Co. OHG, Görlitzer Straße 1, 41460 Neuss).

b. Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten und deren Übermittlung dient der Erfüllung des Vertrages zwischen Dir und CANYON gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, soweit dies zur Überprüfung des Lieferstatus der bestellten Ware erforderlich ist.

c. Dauer der Speicherung

Sobald Deine Daten für die Lieferung nicht mehr zur Vertragserfüllung erforderlich sind, werden sie gelöscht, sofern der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen. Wir löschen die Daten zum Zwecke der Lieferavisierung und -koordination, wenn Du Deine Einwilligung widerrufen hast oder der Zweck weggefallen ist und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

9. Telefonischer Kundendienst

a. Kontakt per Telefon

Du kannst uns telefonisch kontaktieren, um Dein Anliegen zu klären. Dabei verarbeiten wir die personenbezogenen Daten, die Du uns während des Gesprächs zur Verfügung stellst. Zur Bearbeitung von Kundenanfragen nutzen wir das Ticketsystem von Natterbox, einer Kundendienstplattform von Natterbox Ltd, No.1 Croydon, Croydon, London, CR0 OXT, UK.

b. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die damit verbundene Speicherung von Informationen auf Deinem Endgerät und deren anschließendes Auslesen ist § 25 Abs. 2 Nr. 2 TTDSG. Die nachfolgende Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten dient der effektiven Bearbeitung unserer Kundenanfragen und beruht daher auf unserem berechtigten Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Ist Deine Kontaktanfrage auf den Abschluss eines Vertrages gerichtet, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Zu Deinem eigenen Schutz Deiner personenbezogenen Daten bitten wir Dich, insbesondere davon abzusehen, uns besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art. 9 Abs. 1 DSGVO (zum Beispiel: Gesundheitsdaten) zu übermitteln.

Die Verarbeitung findet regelmäßig im Vereinigten Königreich und damit außerhalb der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) statt. Die EU-Kommission hat festgestellt, dass im Vereinigten Königreich ein ausreichendes, mit der DSGVO vergleichbares Schutzniveau gewährleistet ist. Datenübermittlungen in das Vereinigte Königreich sind daher gemäß Artikel 45 DSGVO zulässig. Zur Legitimation der Datenverarbeitung haben wir einen entsprechenden Datenverarbeitungsvertrag mit dem Dienstleister abgeschlossen.

c. Dauer der Speicherung

Die zur Verfügung gestellten Daten und die Nachrichtenhistorie mit unserem Service Desk werden für Rückfragen und Anschlusskontakte gespeichert und nach Wegfall des Zwecks der Speicherung entsprechend den datenschutzrechtlichen Bestimmungen gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Natterbox findest Du in der Datenschutzerklärung von Natterbox unter: <https://www.natterbox.com/privacy-policy/>.

10. Newsletter

a. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Auf der Grundlage Deiner Einwilligung informieren wir Dich über aktuelle Angebote, Neuigkeiten zu unserem Service und sonstige Nachrichten und verwenden zu diesem Zweck Deinen Namen und Deine Kontaktdaten, die Du uns bei der Registrierung mitgeteilt hast.

Im Zusammenhang mit dem Versand des Newsletters nutzen wir die "Salesforce Marketing Cloud", ein Tool der Salesforce.com, Inc. (One Market Street, San Francisco, CA 94105 USA), mit der wir eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO abgeschlossen haben, um die Sicherheit Deiner personenbezogenen Daten zu gewährleisten.

Für Datenübermittlungen in die USA gibt es derzeit möglicherweise keine angemessenen Schutzmaßnahmen. Der Schutz personenbezogener Daten wird dadurch eingeschränkt, dass Sicherheitsbehörden nach US-amerikanischem Recht auf aus der EU in die USA übermittelte Daten zugreifen und diese ohne Beschränkung auf das unbedingt erforderliche Maß verwenden können. Als betroffene Person ohne US-Staatsbürgerschaft kannst Du gegen eine solche Verwendung nicht rechtlich vorgehen. Wir haben jedoch mit dem Dienstleister Standardvertragsklauseln geschlossen, um die Sicherheit Deiner personenbezogenen Daten zu gewährleisten.

Im Rahmen des Newsletter-Versands ist es auch möglich, dass wir Dir Umfragen schicken oder Dir die Möglichkeit geben, an Gewinnspielen teilzunehmen. Die Teilnahme an diesen Aktionen erfolgt auf freiwilliger Basis.

b. Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten für den Newsletter-Versand erfolgt auf Grundlage Deiner Einwilligung, die Du im Rahmen des Anmeldevorgangs erteilt hast, gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Du kannst Deine Einwilligung jederzeit widerrufen und den Newsletter jederzeit abbestellen, indem Du auf den entsprechenden Abmeldelink innerhalb unseres Newsletters klickst.

c. Dauer der Speicherung

Deine personenbezogenen Daten werden so lange verarbeitet und gespeichert, wie Du den Newsletter abonniert hast, also, bis Du Deine Einwilligung widerrufst. Wenn Du Dich vom Newsletter abmeldest, werden Deine Daten gelöscht. Nach der Abmeldung vom Newsletter durch Opt-Out wird das Opt-Out gespeichert, so dass Du keinen Newsletter mehr erhältst.

11. Feedback-Formular

a. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Um uns Feedback zu unserer App zu geben, kannst Du uns eine Nachricht in unserem Feedback-Formular hinterlassen. Wir verarbeiten folgende Daten, die Deinem Konto zugeordnet werden können: die Wahrscheinlichkeit, dass Du unsere App einem Freund empfehlen würdest (von 1-10) und Deine individuelle Nachricht, in der Du uns mitteilst, was Du Dir für die App wünschst.

b. Rechtsgrundlage

Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO dient als Rechtsgrundlage für die vorgenannte Datenverarbeitung. Die Verarbeitung der vorgenannten Daten ist erforderlich, damit wir unsere App entsprechend den Bedürfnissen der Nutzer fortlaufend weiterentwickeln können und dient somit der Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens.

c. Dauer der Speicherung

Die Daten werden so lange gespeichert, wie es zur Erreichung des Zwecks erforderlich ist, und werden gelöscht, wenn dies nicht mehr der Fall ist.

12. CANYON Angebote in den sozialen Medien

a. Art und Umfang der Datenverarbeitung

CANYON selbst kann keine individuellen Angebote auf Netzwerken wie Facebook, Instagram, Snapchat, LinkedIn oder Google präsentieren. Diese Möglichkeit hat nur der jeweilige Betreiber. Damit wir unsere Kunden mit individuellen Angeboten ansprechen können, nutzen wir Deine pseudonymisierten oder gehashten Daten (E-Mail-Adresse, Telefonnummer, IDFA, Google Play Service ID) - sofern Du eingewilligt hast - um Dich einer oder mehreren Zielgruppen beim jeweiligen Netzwerkbetreiber zuzuordnen. Die gehashten Daten werden nur einmal verwendet und es ist für uns nicht möglich, Dich oder Dein Gerät individuell zu identifizieren.

b. Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage Deiner Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO, die Du jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kannst.

c. Dauer der Speicherung

Die personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, bis der Zweck, für den sie erhoben wurden, erreicht ist oder nicht mehr besteht, und dann gelöscht.

Die personenbezogenen Daten werden auch gelöscht, sobald Du Deine Einwilligung widerrufen hast.

13. Marktforschung/Umfragen

a. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Zum Zwecke der Qualitätssicherung und zur Verbesserung unserer Dienstleistungen und Produkte führen wir personalisierte Markt- und Meinungsforschung durch, an der Du auf freiwilliger Basis teilnehmen kannst. Dabei verarbeiten wir die im Rahmen der Maßnahmen von Dir erhobenen personenbezogenen Daten.

b. Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage Deiner Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Deine Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

c. Dauer der Speicherung

Die personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, bis der Zweck, für den sie erhoben wurden, erreicht ist oder nicht mehr besteht, und dann gelöscht.

Die personenbezogenen Daten werden auch gelöscht, sobald Du Deine Einwilligung widerrufen hast.

14. Verfolgungs- und Analysetools

Wir setzen Tracking- und Analysetools ein, um die laufende Optimierung und bedarfsgerechte Gestaltung unserer App zu gewährleisten. Mit Hilfe von Tracking-Maßnahmen ist es uns zudem möglich, die Nutzung unserer App durch die Nutzer statistisch zu erfassen und mit Hilfe der gewonnenen Erkenntnisse unser Online-Angebot für Dich weiterzuentwickeln.

14.1 Google Analytics 4

a. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Wir verwenden Google Analytics 4, einen Webanalysedienst von Google LLC (für Nutzer innerhalb der EU: Google Ireland Limited, Gordon House Barrow St, Dublin 4, Irland; außerhalb der EU: Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA), in unserer App zum Zwecke der Reichweitenmessung, der personalisierten Online-Werbung und des Remarketings. Google Analytics 4 verwendet die sog. IDFA, (Identity for Advertisers) oder AAID (Android Advertising ID). Eine IDFA oder AAID ist eine eindeutige, zufällige Kennung, die jedem Gerät zugewiesen wird.

Standardmäßig werden unter anderem die folgenden personenbezogenen Daten erhoben und verarbeitet: Geschlecht, Interessen, die Altersgruppe der Nutzer, Kontinent, Subkontinent, Land, Region, Stadt, von der die Nutzeraktivität ausgeht; Gerätekategorie (Handy, Tablet), Markenname und Gerätemodell der Nutzer; die Plattform, auf der die App ausgeführt wurde, z. B. Web, iOS oder Android; Betriebssystem; die im Betriebssystem des Geräts eingestellte Sprache; Betriebssystemversion.

Wir erstellen und weisen registrierten Benutzern eine Benutzer-ID zu. So können wir analysieren, wie Du über verschiedene Plattformen und Geräte hinweg mit unserer App interagieren. Alle Daten, die mit derselben ID verknüpft sind, werden in Google Analytics 4 zu einem einzigen Nutzerpfad zusammengeführt. So können wir unnötige Daten herausfiltern und erhalten einen ganzheitlichen Überblick über Deine Interaktionen.

Bei der Nutzung von Google Analytics können personenbezogene Daten in Länder außerhalb der EU/des EWR, insbesondere in die USA, übertragen werden. Die USA werden vom Europäischen Gerichtshof als ein Land mit einem nach EU-Standards unzureichenden Datenschutzniveau eingestuft. Aufgrund des fehlenden Angemessenheitsbeschlusses und ohne angemessene Garantien besteht ein besonderes Risiko, dass Deine Daten von US-Behörden zu Kontroll- und Überwachungszwecken verarbeitet werden, möglicher-

weise ohne jegliche Rechtsmittel. Um einen angemessenen Schutz Deiner personenbezogenen Daten im Falle der Übermittlung personenbezogener Daten in solche sogenannten Drittstaaten gewährleisten zu können, haben wir mit Google sogenannte EU-US-Standardvertragsklauseln abgeschlossen. Darüber hinaus stehen wir in ständigem Austausch mit Google, um den Schutz Deiner personenbezogenen Daten durch ggf. erforderliche zusätzliche Maßnahmen zu gewährleisten.

Die in Google Analytics 4 automatisch aktivierte IP-Anonymisierung bedeutet, dass Deine IP-Adresse von Google innerhalb von Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum gekürzt wird, um eine anonymisierte Erfassung von IP-Adressen zu gewährleisten (sog. IP-Masking).

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und zum Datenschutz durch Google Analytics findest Du unter: <http://tools.google.com/dlpage/gaoptout> oder unter <https://policies.google.com/> (allgemeine Informationen zu Google Analytics und Datenschutz).

b. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Nutzung dieses Dienstes für die damit verbundene Speicherung von Informationen auf Deinem Endgerät und deren anschließende Auslesung ist Deine ausdrücklich erteilte Einwilligung gemäß § 25 Abs. 1 S. 1 TTDSG. 1 Satz 1 TTDSG. Du kannst diese Einwilligung jederzeit innerhalb der App unter dem Menüpunkt My Canyon widerrufen und Deine Einstellungen ändern. Die nachfolgende Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage Deiner ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Du kannst diese Einwilligung jederzeit innerhalb der App unter dem Menüpunkt My Canyon widerrufen und Deine Einstellungen ändern.

c. Dauer der Speicherung

Die IDFA / AAID hat keine spezifische Gültigkeit. Die mit der IDFA / AAID erhobenen personenbezogenen Daten werden für 50 Monate gespeichert und dann gelöscht, wenn keine andere gesetzliche Verpflichtung zur Aufbewahrung besteht.

15. Übermittlung an Dritte

a. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Darüber hinaus geben wir Deine persönlichen Kundendaten (Name, Adresse) an Dritte weiter, wenn dies erforderlich ist, um diesen Dritten die Kontaktaufnahme mit Dir zu ermöglichen und damit diese Dritte bei nicht offensichtlich unbegründeten Ansprüchen gegen CANYON, z.B. wegen Parkverstößen im Privatbereich, Ansprüche direkt gegen Dich geltend machen können.

Wir übermitteln Deine personenbezogenen Kundendaten (Name, Adresse) auch an Behörden, Gerichte und andere öffentliche Stellen, externe Berater oder sonstige berechnigte Dritte, soweit dies nach geltendem Recht zulässig

ist, z.B. wenn die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen von CANYON erforderlich ist. Dies kann zum Beispiel der Fall sein, wenn Du eine Ordnungswidrigkeit begehst.

b. Rechtsgrundlage

Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Grundlage gesetzlicher Vorgaben gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO oder unserer berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

c. Dauer der Speicherung

Die personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, bis der Zweck, für den sie erhoben wurden, erreicht ist oder nicht mehr besteht, und dann gelöscht. Darüber hinaus gelten die einschlägigen Aufbewahrungsfristen der nationalen Gesetze.

IV. Übermittlung an Dienstleister, Drittländer oder internationale Organisationen

Wir bedienen uns zur Erbringung von Dienstleistungen und zur Verarbeitung Deiner Daten im Zusammenhang mit unseren Dienstleistungen Dienstleister. Die Dienstleister verarbeiten die Daten ausschließlich im Rahmen unserer Weisungen und sind auf die Einhaltung der geltenden Datenschutzbestimmungen verpflichtet worden. Alle Dienstleister wurden sorgfältig ausgewählt und haben nur in dem Umfang und für den Zeitraum Zugriff auf Deine Daten, der für die Erbringung der Dienste erforderlich ist oder in dem Du in die Verarbeitung und Nutzung der Daten eingewilligt haben.

Wenn personenbezogene Daten an Drittstaaten oder internationale Organisationen übermittelt werden oder in bestimmten Fällen der Zugriff auf personenbezogene Daten aus Drittstaaten ermöglicht wird, z. B. für Wartungsarbeiten oder technische Unterstützung, erfolgt dies auf der Grundlage geeigneter Garantien im Sinne von Art. 44 ff. DSGVO.

Liegt für das betreffende Drittland kein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art. 45 DSGVO erlassen wurde, stützen wir die Datenübermittlung regelmäßig auf die von der Europäischen Kommission verabschiedeten sog. EU-Standardvertragsklauseln, die wir mit den Empfängern der Daten abgeschlossen haben, sowie - soweit erforderlich - auf zusätzliche technische und organisatorische Maßnahmen zur Gewährleistung eines ausreichenden Datenschutzniveaus. Darüber hinaus können Übermittlungen personenbezogener Daten in bestimmten Einzelfällen auf der Grundlage der Ausnahmeregelungen gemäß Art. 49 DS-GVO ERFOLGEN.

V. Bist Du verpflichtet, Deine persönlichen Daten anzugeben - und was passiert, wenn Du sie nicht angibst?

Die Angabe von personenbezogenen Daten erfolgt stets auf freiwilliger Basis. Die Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten ist jedoch für die Nutzung einzelner Dienste erforderlich. Ohne diese Daten ist es uns regelmäßig nicht möglich, den jeweiligen Dienst anzubieten oder einzelne Leistungen zu erbringen.

VI. Deine Rechte in Bezug auf den Datenschutz

Du hast die Möglichkeit, Deine Betroffenenrechte gemäß DSGVO in der App selbst geltend zu machen, indem Du eine Anfrage sendest. Es wird dann automatisch ein Ticket im Kundenservice erstellt. Die DSGVO gibt Dir als Betroffener einer Verarbeitung personenbezogener Daten die folgenden Rechte:

- Gemäß Artikel 15 DSGVO kannst Du Auskunft über Deine von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Insbesondere kannst Du Informationen über die Verarbeitungszwecke, die Kategorien personenbezogener Daten, die Kategorien von Empfängern, an die Deine Daten weitergegeben wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Quelle Deiner Daten, wenn sie nicht von uns erhoben wurden, über eine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen und über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling verlangen.
- In Übereinstimmung mit Art. 16 DSGVO kannst Du unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Deiner bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.
- Gemäß Art. 17 DSGVO kannst Du die Löschung Deiner bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, es sei denn, die Verarbeitung ist zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich.

- Gemäß Artikel 18 DSGVO kannst Du die Einschränkung der Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten verlangen, wenn die Richtigkeit der Daten von Dir bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist oder wir die Daten nicht mehr benötigen und Du Dich weigerst, sie zu löschen, weil Du sie zur Feststellung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigst. Du hast auch das Recht gemäß Artikel 18 DSGVO, wenn Du gemäß Artikel 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hast.
- Im Rahmen der Anforderungen des Art. 20 DSGVO kannst Du verlangen, Deine personenbezogenen Daten, die Du uns zur Verfügung gestellt hast, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, oder Du kannst die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen verlangen.
- In Übereinstimmung mit Art. 7 Abs. 3 DSGVO kannst Du Deine Einwilligung jederzeit widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die auf dieser Einwilligung beruhende Datenverarbeitung für die Zukunft nicht mehr fortsetzen dürfen.
- Gemäß Artikel 77 DSGVO hast Du das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen. In der Regel kannst Du Dich an die Aufsichtsbehörde Deines gewöhnlichen Aufenthalts, Deines Arbeitsplatzes oder unseres Firmensitzes wenden.

Recht auf Einspruch

Wenn die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten auf der Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO verarbeitet werden, hast Du das Recht, gegen die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten gemäß Art. 21 DSGVO zu widersprechen, sofern hierfür Gründe vorliegen, die sich aus Deiner besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im Falle von Direktwerbung hast Du ein allgemeines Widerspruchsrecht, das wir ohne Angabe einer besonderen Situation ausüben.

Um Deine Rechte auszuüben, wendest Du Dich bitte an den für die Verarbeitung Verantwortlichen oder an unseren Datenschutzbeauftragten, wie unter Punkt I. 2. oben angegeben.

VII. Datensicherheit und Sicherungsmaßnahmen

Wir verpflichten uns, Deine Privatsphäre zu schützen und Deine persönlichen Daten vertraulich zu behandeln. Um Manipulationen, Verlust oder Missbrauch Deiner bei uns gespeicherten Daten zu verhindern, treffen wir umfangreiche technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen, die regelmäßig überprüft und dem technischen Fortschritt angepasst werden. Dazu gehört u.a. der Einsatz anerkannter Verschlüsselungsverfahren (SSL oder TLS). Wir weisen jedoch darauf hin, dass es aufgrund der Struktur des Internets möglich ist, dass die Regeln des Datenschutzes und die oben genannten Sicherheitsmaßnahmen von anderen Personen oder Institutionen, die nicht in unserem Verantwortungsbereich liegen, nicht beachtet werden. Insbesondere können unverschlüsselt übermittelte Daten - z.B. wenn dies per E-Mail geschieht - von Dritten eingesehen werden. Hierauf haben wir technisch keinen Einfluss. Es liegt in der Verantwortung des Nutzers, die von ihm zur Verfügung gestellten Daten durch Verschlüsselung oder auf andere Weise gegen Missbrauch zu schützen.

Status: März 2023